

PROTOKOLL
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am Donnerstag, dem 16. Mai 2019
in der Wahlperiode 2016/2021

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:29 Uhr

Anwesende:

- Bitsch, Horst, Bürgermeister

Anwesende Ausschussmitglieder:

- Pankow, Klaus (KAH), 1. Stellv. Ausschussvorsitzender
- Fröhlich, Jens (SPD)
- Kirsch, Niklas (SPD)
- Liebold, Lisa (SPD)
- Heyl, Horst (KAH)
- Singer, Catherina (CDU)
- May, Wolfgang (WfH)
- Große-Brauckmann, Jens (GRÜNE)

Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:

- Orth, Andreas, Schriftführer

Der 1. Stellv. Ausschussvorsitzende Klaus Pankow (KAH) eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.

Änderung der Tagesordnung

Bürgermeister Horst Bitsch beantragt, den kompletten TOP 2 zurückzustellen. Zur Begründung wird aufgeführt, dass im Obergeschoss des Dorfgemeinschaftshauses Schäden an Deckenbalken festgestellt wurden, die zunächst von einem Statiker zu begutachten sind. Erst nach Vorlage der Beurteilung kann die Kostenberechnung in diesem Punkt konkretisiert werden. Weiter sollen auch erst Gespräche bezüglich eines Erbbaupachtvertrages geführt werden.

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) zieht die CDU-Anträge unter TOP 8 (Drucks.Nr. 208 und 209) zurück, da die Anträge ohnehin nicht auf der Tagesordnung für die Sitzung der Gemeindevertretung am kommenden Montag stehen.

Über die Änderung der Tagesordnung wird abgestimmt.

- mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung

mehrheitlich zugestimmt.

1. Stellv. Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) stellt die Tagesordnung mit o.g. Änderungen fest.

1

Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 21. März 2019

Das Protokoll zur Sitzung am 21. März 2019 wird ohne Änderungen bei einer Enthaltung **einstimmig genehmigt.**

2

Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Pfirschbach

- zurückgestellt.

TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.

3
3.1 193

**Kommunales Investitionsprogramm (KIP)
Energetische Sanierung durch Erneuerung der
Heizungsanlage/Lüftungsanlage im Rathaus Höchst i. Odw.
Umwidmung von Bundesmitteln im KIP**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag des Bürgermeisters vom 13. Februar 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) schlägt vor, Punkt 4 des Beschlussvorschlages, wie bereits in der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung beschlossen, um den Satz „Zukünftige Sanierungsmaßnahmen sind mit einzukalkulieren“ zu ergänzen. Hierüber besteht Einvernehmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Es wird beschlossen,

1. die Umwidmung der ursprünglich für die energetische Sanierung der Außenfenster des Bürgerhauses vorgesehenen Mittel in Höhe von 346.800 € zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
2. die Umwidmung der ursprünglich vorgesehenen Mittel für die energetische Sanierung Dachlichtband, Giebelfenster, Erneuerung Fenster und Türen Mehrzweckhalle Hassenroth in Höhe von 102.230 € zu beantragen und für die energetische Sanierung Rathaus/Bürgerhaus zur Erneuerung der Heizungs- und Lüftungstechnik zu verwenden.
3. die Umwidmung der ursprünglich für die barrierefreie Gestaltung von PKW- und Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Mümling-Grumbach vorgesehenen Mittel in Höhe von 142.000 € ebenfalls zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
4. Zur Feststellung der tatsächlichen Kosten ist ein Fachplaner für Heizungs- und Lüftungstechnik hinzuzuziehen. Zukünftige Sanierungsmaßnahmen sind mit einzukalkulieren.

- einstimmig beschlossen.

4 204

**Straßenzustandserfassung mit Erweiterung des Geoinformationssystems
Zustimmung zur Beteiligung der interkommunalen
Zusammenarbeit**

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 5. April 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) fragt, ob die genannten 29.000,00 € einmalig anfallende Kosten sind oder ob dadurch regelmäßig Kosten für die Gemeinde anfallen. Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass eine regelmäßige Untersuchung der Straßen, etwa alle fünf Jahre, sinnvoll sei.

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) möchte wissen, ob die genannten 29.000,00 € die maximalen Gesamtkosten für die Gemeinde sind oder ob die 12.500,00 €, die gefördert werden, noch hinzukommen.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass er annimmt, dass 29.000,00 € die maximalen Kosten sind, sagt aber zu, dies bis Montag noch zu klären.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Es wird beschlossen, der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) bezüglich der Straßenzustandserfassung zuzustimmen. Ein Antrag auf Förderung beim Ministerium des Innern und für Sport soll gemeinsam mit der Stadt Bad König, der Stadt Breuberg und der Gemeinde Lützelbach gestellt werden.

Zur Umsetzung des Projektes wird der Gemeindevorstand ermächtigt, mit den o.g. teilnehmenden Kommunen eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu schließen.

- mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen **mehrheitlich beschlossen.**

5 214

Feuerwehr Höchst-West; Grundstücksankauf

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23. April 2019

Gemeindevertreterin Lisa Liebold (SPD) beantragt, den im Bauausschuss geänderten Beschlussvorschlag zu übernehmen und noch um einen weiteren Punkt, die vorherige Klärung mit der Unteren Naturschutzbehörde ob naturschutzrechtliche Bedenken hinsichtlich der Baugenehmigung bestehen, zu ergänzen.

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) beantragt, den Beschlussvorschlag um weitere drei Punkte zu erweitern:

1. Im Falle eines Grundstücksankaufs soll der qm-Preis deutlich (auf maximal das doppelte des aktuell üblichen qm-Preises) reduziert werden.
2. Die Standsicherheit hinter dem Feuerwehrhaus Hummetroth ist hinsichtlich einer Erweiterung zu überprüfen.
3. Vor einem eventuellen Ankauf von Gelände der Fam. Fesel soll der Gemeindevorstand ein Gespräch führen, ob die Fam. Fesel Baulandpreise für die Grundstücksfläche fordert.

Auf Vorschlag des 1. Stellv. Ausschussvorsitzenden Klaus Pankow (KAH) wird über alle gestellten Änderungsanträge gemeinsam abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Tagesordnungspunkt „Feuerwehr Höchst-West; Grundstücksankauf“ wird zurückgestellt.

Bürgermeister Horst Bitsch wird beauftragt, nochmals in Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern zu treten.

Dabei sind folgende Punkte noch zu klären:

1. Nochmalige Prüfung der erforderlichen Größe der anzukaufenden Grundstücksfläche.
2. Einbau einer Rückkaufklausel in den Kaufvertrag, für den Fall, dass eine Baugenehmigung nicht erteilt wird.
3. Sind die Eigentümer auch bereit ein Teilgrundstück der Parzelle zu veräußern und der Gemeinde eine Option für das Restgrundstück als Erweiterungsflächen offen zu lassen?
4. Mit der Unteren Naturschutzbehörde ist abzuklären, ob naturschutzrechtliche Bedenken hinsichtlich der Baugenehmigung bestehen.
5. Im Falle eines Grundstücksankaufs soll der qm-Preis deutlich (auf maximal das doppelte des aktuell üblichen qm-Preises) reduziert werden.

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

6. Die Standsicherheit hinter dem Feuerwehrhaus Hummetroth ist hinsichtlich einer Erweiterung zu überprüfen.
7. Vor einem eventuellen Ankauf von Gelände der Fam. Fesel soll der Gemeindevorstand ein Gespräch führen, ob die Fam. Fesel Baulandpreise für die Grundstücksfläche fordert.
- einstimmig beschlossen.

6 203

Neustrukturierung der Holzvermarktung

- Gründung eines Zweckverbandes

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 9. April 2019

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) möchte wissen, ob der Gemeinde zukünftige höhere Kosten entstehen als bisher.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass derzeit die Kosten noch nicht genau beziffert werden können, da dies unter anderem auch davon abhängt, wie viele Kommunen sich letztendlich beteiligen werden. Er geht aber davon aus, dass sich die Kosten etwa in dem Rahmen bewegen, was derzeit an HessenForst gezahlt wird.

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) beantragt, die Drucksache zurückzustellen, bis die Höhe der Verbandsumlage und die sonstige Finanzierung des Verbands geklärt ist.

- mit 1 Ja-Stimme und 7 Nein-Stimmen **mehrheitlich abgelehnt.**

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) beantragt, den Beschlussvorschlag zu ändern in: *Die Gemeinde Höchst i. Odw. signalisiert, dem Verband beizutreten.*

- mit 3 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen **mehrheitlich abgelehnt.**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die Gemeinde Höchst i. Odw. tritt dem in der Gründung befindlichen Forstzweckverband Hessischer Odenwald bei. Dem Entwurf der Verbandssatzung in der vorliegenden Form (Stand: 22.01.2019) wird zugestimmt.

- mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung **mehrheitlich beschlossen.**

7 205

Umsetzung der Beschlüsse der Gemeindevertretung

- wiederkehrende Sachstandsberichte

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23. April 2019

Bürgermeister Horst Bitsch schlägt vor, anstelle von wiederkehrenden Sachstandsberichten die Antworten auf Fraktionsanfragen zukünftig an alle Fraktionen zu verschicken.

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) ist hiermit einverstanden und zieht daraufhin den Antrag zurück.

8

8.1 208

Bürgerversammlung

Behandlung des Themas „Werterhalt in der Gemeinde“

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23. April 2019

- zurückgezogen.**

- | TOP | Gem.Vertr. | Drucks.Nr. | |
|------------|-------------------|-------------------|---|
| 8.2 | 209 | | <p>Behandlung der Themen Finanzierung, insb. Grundsteuererhöhungen</p> <p>- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23. April 2019</p> <p>- zurückgezogen.</p> |
| 9 | 213 | | <p>Verlängerung der Abnahmefristen der Kommunalinvestitionsprogramme (KIP)</p> <p>- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23. April 2019</p> <p>Beschluss:
 Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
 Die Gemeindevertretung Höchst im Odenwald unterstützt die Resolution der SPD / CDU Kreistagsfraktionen hinsichtlich der Verlängerung zur Abnahmefristen zu den Kommunalinvestitionsprogrammen (KIP) I+II.
 Die Absicht der Resolution ist, dass der Bundes- und Landesgesetzgeber die Frist um 2 Jahre verlängert.</p> <p>- einstimmig beschlossen.</p> |
| 10 | 215 | | <p>Grundstückangelegenheit – Ankauf eines Grundstückes</p> <p>- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 2. Mai 2019</p> <p>1. Stellv. Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) weist darauf hin, dass bei der betroffenen Investitionsnummer im Finanzaushalt bei der Verabschiedung des Haushaltsplanes durch die Gemeindevertretung ein Sperrvermerk beschlossen wurde. Dieser muss nun aufgehoben werden. Der Beschlussvorschlag wird entsprechend ergänzt. Gleiches gilt für TOP 11, Drucks.Nr. 216.</p> <p>Beschluss:
 Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
 Die Gemeinde Höchst i. Odw. kauft das Grundstück des Herrn Dr. Thierolf zu einem Preis von 2 €/qm zuzüglich Verfahrenskosten an. Der Sperrvermerk wird aufgehoben.</p> <p>- mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.</p> |
| 11 | 216 | | <p>Grundstückangelegenheit – Ankauf eines Grundstückes</p> <p>- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 2. Mai 2019</p> <p>Beschluss:
 Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:
 Die Gemeinde Höchst i. Odw. kauft die Grundstücke der Eheleute Mohr zu einem Preis von 2 €/qm zuzüglich Verfahrenskosten an. Der Sperrvermerk wird aufgehoben.</p> <p>- mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.</p> |

**TOP Gem.Vertr.
Drucks.Nr.**

12

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

Anfragen

Gemeindevertreter Niklas Kirsch (SPD) fragt, ob nun ein Eröffnungstermin für das Freibad feststeht.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass die Eröffnung des Freibades für Samstag, den 25. Mai 2019 vorgesehen ist.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der 1. Stellv. Ausschussvorsitzende Klaus Pankow (KAH) die Sitzung.

Sitzungsende: 21:29 Uhr

Höchst i. Odw., den 17.05.2019

Für die Richtigkeit:



Orth, Schriftführer